

Warum ist es wichtig mit Kindern über Abschied, Tod und Trauer zu sprechen?

Abschied, Tod und Trauer gehören zum Leben – auch zum Leben von Kindern. Dazu zählen die Trennung von Eltern, ein Umzug, ebenso der Abschied vom Kindergarten bei Schuleintritt und somit von Freunden und Erziehern. Sie erleben aber auch den Tod von Familienangehörigen oder ihres Haustieres.

Nach wie vor fällt es Erwachsenen schwer, diese Themen anzusprechen. Kinder aber wollen offene Fragen stellen und ehrliche Antworten erhalten.

In unserem Projekt lernen Kinder ihre Gefühle zu äußern und zu verarbeiten. Sie lernen den Tod als natürlichen Teil des Lebenskreises zu begreifen – behutsam und pädagogisch betreut.

Haben Kinder bereits Erfahrungen mit Verlust und Trauer gemacht, haben sie die Möglichkeit, diese Erfahrungen und Erlebnisse zu thematisieren, Erinnerung zu gestalten und Trost zu erfahren.

*„Als Babys werden wir geboren,
dann wachsen wir und werden groß.
Und wenn wir alt sind,
sterben wir irgendwann.“*

Mia, 6 Jahre

Gem. Hospizium Leipzig GmbH

Hospizium bildet Kinder

Birkenstraße 16, 04177 Leipzig

Telefon 0341 47839812, Fax 0341 47839564

www.hospizium-leipzig.de

Ansprechpartner

Susan Graf, Trauerbegleitung und Seelsorge

hospizium-kinder@ifb-stiftung.de

Die Finanzierung des Projektes erfolgt über Spenden und Fördergelder.

Unterstützen Sie „Hospizium bildet Kinder“ mit einer Spende. Dankeschön!

Spendenkonto: Hospizium-Stiftung

Spendenzweck: Hospizium bildet Kinder, Leipzig

IBAN: DE06 5109 0000 0000 1777 09

BIC: WIBADE5WXXX (Wiesbadener Volksbank)

Träger



Gesellschafter



Inklusion durch
Förderung und
Betreuung e. V.



Hospizium bildet Kinder



Juna und Norwin
reisen durch das Leben
Präventivprojekt für Vorschulkinder
zu Abschied, Tod und Trauer

MITGLIED DER
IFB-GRUPPE.de

Projekttablauf

TAG
1

GEFÜHLE

Juna und Norwin packen ihren Koffer für eine Reise, Juna ist voller Energie und freut sich, Norwin ist aufgeregt und ängstlich.

TAG
2

WERDEN UND VERGEHEN

Juna und Norwin sind unterwegs und kommen zu einem Spielplatz. Dort treffen sie Kinder, Eltern und eine Oma.

TAG
3

GESUNDHEIT UND KRANKHEIT

Norwin ist krank. Bevor Juna und Norwin weiterreisen können, muss Norwin zum Arzt.

TAG
4

ABSCHIED, TOD UND TRAUER

Juna und Norwin beantworten Fragen zu Tod, Bestattung und Friedhof.

TAG
5

EXKURSION

Die Kinder besuchen einen Friedhof.

TAG
6

TROST UND TRÖSTEN

Juna und Norwin sind fast zu Hause, da verliert Juna das Reisetagebuch. Norwin ist sehr traurig und muss getröstet werden.

Juna und Norwin reisen durch das Leben

Präventivprojekt für Vorschulkinder zu Abschied, Tod und Trauer

Das Projektteam besteht aus zwei Mitarbeitern. Die Erzieher sind in der Gruppe dabei und werden aktiv einbezogen.

Unser Projekt findet in der Kita jeweils vormittags, einmal pro Woche in 6 aufeinanderfolgenden Wochen statt.

Bestandteile des Projektes sind ein Elternabend und ein Abschlussfest gemeinsam mit den Eltern.

Es wird von allen Kindern ein projektbegleitendes „Reisetagebuch“ geführt.

Das Projekt ist für die Kita kostenfrei, ausgenommen ein Unkostenbeitrag für Arbeitsmaterialien.

